

## PRODUKTDATENBLATT

# Sika MonoTop<sup>®</sup>-815 CP

(ehemals MProtect 815CP)

Schnellhärtender und pH-puffernder Vergussmörtel zum Einbetten von KKS-Anoden

## PRODUKTBESCHREIBUNG

Mischung aus hydraulischen Zementen, ausgewählten Quarzsanden, Modifizierungsmitteln und speziellen Additiven zur pH-Pufferung. In Verbindung mit Wasser bildet sich ein schnell abbindender Fugenmörtel mit aussergewöhnlichen Fliesseigenschaften.

## ANWENDUNG

- Geeignet zur Einbettung von Anoden in kathodischen Schutzinstallationen aus Stahlbeton mit eingepprägtem Strom
- Speziell für eine optimale Lebensdauer der CP-Anlagen formuliert

## VORTEILE

### Langlebig

- Verbesserte Beständigkeit gegen die an der Anodenoberfläche entstehenden Chemikalien
- Elektrischer Widerstand ähnlich wie bei Beton

## PRODUKTINFORMATIONEN

<b>Lieferform</b>	Sack:	25 kg
	Palette:	48 x 25 kg (1 200 kg)
<b>Aussehen/Farbtön</b>	Graues Pulver	
<b>Haltbarkeit</b>	Im ungeöffneten Originalgebinde: 12 Monate ab Produktionsdatum	
<b>Lagerbedingungen</b>	Lagertemperatur zwischen +5 °C und +30 °C (keine Lagerung über +30 °C). Kühl und trocken lagern. Vor Feuchtigkeit schützen.	
<b>Grösstkorn</b>	D <sub>max</sub> :	0.8 mm

- Dehnt sich während des Abbindens aus, garantiert eine gute Füllung des Lochs und Einbettung der Anode
- Wasserdicht
- Hohe Alkalität, verbesserte Säurebeständigkeit

### Leicht aufzutragen

- Wird nur mit Wasser angemischt
- Gewünschte Konsistenz kann durch variable Wassermenge eingestellt werden
- Kann unter feuchten Bedingungen verwendet werden

### Schneller Einbau

- Schnelle Aushärtung (innerhalb von ca. 30 Minuten)

## PRÜFZEUGNISSE

HSR Hochschule für Technik Rapperswil, Rapperswil (CH): Messungen des spezifischen elektrischen Widerstands

## TECHNISCHE INFORMATIONEN

<b>Druckfestigkeit</b>	1 Stunde:	$\geq 6 \text{ N/mm}^2$ (+21 °C, 20 % Wasserzugabe)	(EN 12190)
	7 Tage:	$\geq 30 \text{ N/mm}^2$ (+21 °C, 20 % Wasserzugabe)	
	28 Tage:	$\geq 40 \text{ N/mm}^2$ (+21 °C, 20 % Wasserzugabe)	
<b>Biegezugfestigkeit</b>	1 Stunde:	$\geq 2 \text{ N/mm}^2$ (+21 °C, 20 % Wasserzugabe)	(EN 12190)
	7 Tage:	$\geq 5 \text{ N/mm}^2$ (+21 °C, 20 % Wasserzugabe)	
	28 Tage:	$\geq 6 \text{ N/mm}^2$ (+21 °C, 20 % Wasserzugabe)	
<b>Brandverhalten</b>	Klasse A1		(EN 13501-1)
<b>Spezifischer elektrischer Widerstand</b>	$\rho$ :	11.9 k $\Omega$ cm (+20 °C, 60 % r.F.)	(EN ISO 12696)
	$\rho$ :	5.9 k $\Omega$ cm (+20 °C, 80 % r.F.)	
<b>Gebrauchstemperatur</b>	Min. -30 °C, max. +80 °C		

## ANWENDUNGSINFORMATIONEN

<b>Frishmörtel-Dichte</b>	~ 2.1 kg/l	(20 % Wasser)
<b>Verbrauch</b>	Füllung von 1 l Hohlraum (Mörtel mit fließfähiger Konsistenz):	1.7 - 1.8 kg Pulver
<b>Lufttemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C	
<b>Mischverhältnis</b>	Je nach gewünschter Konsistenz des Mörtels:	3.75 (15 %) - 6.25 (25 %) l Wasser pro 25 kg Pulver
<b>Untergrundtemperatur</b>	Min. +5 °C, max. +30 °C	
<b>Topfzeit</b>	10 - 15 Minuten	(20 % Wasser, +21 °C ( $\pm 2$ °C), 60 % ( $\pm 10$ %) r.F.)
	Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen sowie höhere Luftfeuchtigkeiten verlängern diese Zeiten.	
<b>Abbindezeit</b>	20 - 25 Minuten	(20 % Wasser, +21 °C ( $\pm 2$ °C), 60 % ( $\pm 10$ %) r.F.)
	Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen sowie höhere Luftfeuchtigkeiten verlängern diese Zeiten.	

## MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten basieren auf Laborversuchen. Aktuelle Messdaten können durch Umstände abweichen, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen.

## WEITERE HINWEISE

Der kathodische Schutz wird als Reparaturmethode nach EN 1504-9 betrachtet und anerkannt. Aufgrund der Komplexität einer kathodischen Schutzanlage wird die Produktprüfung von Einzelkomponenten wie Sika MonoTop®-815 CP nicht von der EN 1504 abgedeckt.

Die Installation, der Betrieb und die Wartung von kathodischen Schutzsystemen, die Wahl des Anodentyps und vieles mehr werden in der spezifischen Norm EN ISO 12696 ("Kathodischer Schutz von Stahl in Beton") behandelt.

## ÖKOLOGIE, GESUNDHEITS- UND ARBEITSSCHUTZ

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das SDB enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte sowie physikalische, ökologische, toxi-kologische und andere sicherheitsrelevante Daten.

# VERARBEITUNGSANWEISUNG

## VERARBEITUNGSHINWEISE

Die erforderliche Anzahl und Konfiguration der Anoden für eine korrekte Stromverteilung ist projektspezifisch und daher eine KKS-Designentscheidung.

## UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Lose Partikel in den Bohrlöchern sollten so gut wie möglich entfernt werden (durch Ausblasen oder Absaugen).

Den Untergrund leicht anfeuchten und freistehendes Wasser entfernen.

## MISCHEN

Sika MonoTop®-815 CP kann mit einem niedertourigem elektrischem Rührwerk (max. 500 U/Min.) gemischt werden. Als Mischwerkzeuge werden ein- und zweiarmige Korbrührer, Zwangs- und Statikmischer empfohlen.

Die empfohlene Mindestmenge an Wasser in einem geeigneten Gefäß vorlegen. Unter dauerndem Rühren Pulver zum Wasser zugeben und min. 3 Minuten lang gut mischen bis eine homogene Masse vorliegt. Gegebenenfalls noch Wasser hinzufügen bis die gewünschte Konsistenz erreicht ist, jedoch nicht die maximal festgelegte Menge an Wasser überschreiten.

Um die Abbindezeit zu kontrollieren, wird empfohlen in kalten Umgebungen warmes Wasser und in warmen Umgebungen kaltes Wasser zu verwenden.

## APPLIKATION

Sika MonoTop®-815 CP nicht auftragen, wenn die Umgebungs- oder Untergrundtemperatur unter +5 °C liegt oder voraussichtlich innerhalb von 4 Stunden unter +5 °C fallen wird.

Alle Löcher können einfach mit dem gemischten Material um die Anoden herum gefüllt werden.

Um die vollständige Füllung der Löcher zu unterstützen, ist es ratsam, die Anoden auf und ab zu bewegen, um die eingeschlossene Luft freizusetzen.

## NACHBEHANDLUNG

Sika MonoTop®-815 CP ist selbsthärtend. In heissen, trockenen oder windigen Umgebungen wird jedoch empfohlen das Material nach dem ersten Aushärten mit einigen feuchten Tüchern abzudecken.

## GERÄTEREINIGUNG

Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Ausgehärtetes Material kann nur noch mechanisch entfernt werden.

## LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Bitte beachten Sie, dass die angegebenen Daten für dieses Produkt aufgrund spezifischer nationaler Vorschriften von Land zu Land verschieden sein können. Die genauen Produktdaten entnehmen Sie bitte dem für das jeweilige Land gültigen Produktdatenblatt.

## RECHTLICHE HINWEISE

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall, vorausgesetzt die Produkte wurden sachgerecht gelagert und angewandt. Wegen unterschiedlichen Materialien und Untergründen sowie abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemässen und erfolgversprechenden Beurteilung durch Sika erforderlich sind, Sika rechtzeitig und vollständig übermittelt wurden. Der Anwender hat die Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Anwendungszweck zu prüfen. Änderungen der Produktspezifikationen bleiben vorbehalten. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste lokale Produktdatenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

Sika Schweiz AG  
Tüffenwies 16  
CH-8048 Zürich  
Tel. +41 58 436 40 40  
www.sika.ch



Produktdatenblatt  
Sika MonoTop®-815 CP  
Oktober 2024, Version 02.01  
020303000030002001

SikaMonoTop-815CP-de-CH-(10-2024)-2-1.pdf